

"Ein Grossprojekt spürt den Klimawandel", Uwe Mauch, Seite 25, 10. Dezember 2022  
Von Ulrich Martin Drescher

**Ihre Nachricht:**

Fassungslos erlebte ich am Donnerstag abend diese Promotions-Veranstaltung der Autobahn GmbH im Konzerthaus Freiburg. Als Kirchzartener Gemeinderat musste ich zum wiederholten Male feststellen, dass nicht nur für die Freiburger PolitikerInnen aller Ebenen, sondern auch für die PlanerInnen Verkehrsentwicklungen an den Stadtgrenzen enden. Kein Blick für die bereits jetzt häufig verkehrsaufstauende Blockabfertigung im Dreisamtal, bewusstes Ausblenden der B 31-Engstellen nach Osten, z.B. in Falkensteig. Keine Möglichkeit auf dieser Show-Veranstaltung die vorgestellten Prognosen in ihren auch regionalen Auswirkungen zu diskutieren. Dieses nicht nur für "extinction rebellion" absurde Projekt wird schon aus finanziellen Prioritäten nicht kommen, von der umweltverschlechternden Wirkung ganz abgesehen.